

HAUSORDNUNG für das Rudolf-Alexander-Schröder-Haus in Würzburg am Wilhelm-Schwinn-Platz 3

Geschäftszeiten im Schröder-Haus

Lt. Aushang

Grundsätzliches

Das Rudolf-Alexander-Schröder-Haus steht allen Menschen offen.

Bitte behandeln Sie alle Einrichtungsgegenstände schonend, und hinterlassen Sie die Räume sauber und ordentlich. Die Kursleitung und die Kursteilnehmenden haften für die von ihnen verschuldeten Beschädigungen.

Haftung

Für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die den Kursbesuchern bei Gebrauch der Räumlichkeiten einschließlich der Nebenräume und Eingänge sowie der zur Verfügung gestellten Gegenstände entstehen, können wir keine Haftung übernehmen.

Ebenso haften wir nicht für das Abhandenkommen von Geld, Wertsachen und Garderobe.

Hausrecht

Besucher*innen kann der Zutritt verweigert werden, wenn Anlass zu der Annahme besteht, dass sie Veranstaltungen stören, Mitarbeiter*innen oder andere Kursteilnehmer*innen belästigen. Der Zutritt kann auch verweigert werden, wenn wiederholt gegen diese Hausordnung verstoßen wurde.

Fundsachen

Gegenstände aller Art, die in den Räumen des Schröder-Hauses gefunden werden, geben Sie bitte in der Pforte ab. Sie werden sechs Monate aufbewahrt und anschließend entsorgt.

Seminarräume

Einrichtungsgegenstände und Lernmaterialien verbleiben in ihren jeweiligen Unterrichtsräumen. Die Sitzordnung eines Seminarraumes darf nur dann geändert werden, wenn nach Unterrichtsende die ursprüngliche Ordnung wieder hergestellt wird.

Nach Beendigung der Veranstaltung ist darauf zu achten, dass die benutzten Räume in ordnungsgemäßem Zustand verlassen und die Fenster geschlossen werden, sowie die Beleuchtung abgeschaltet wird. Die Heizkörper werden auf Stufe 2 herab geregelt.

Bei Nutzung des Herdes in der Küche ist am Ende auf das Ausschalten zu achten.

Mülltrennung

Wir bitten, alle Abfälle nach Papier, Plastik (Tetrapacks), Biomüll und Restmüll zu trennen und in die jeweils aufgestellten entsprechend gekennzeichneten Behältnisse in der Küche im 1. Stock und im Café im EG zu werfen.

Würzburg, den 21.10.2024

Leitung: Dr. Katharina Eberlein-Braun